

**Erlaubnisantrag
nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für eine Grundwasserabsenkung**

Landkreis Stendal
- Umweltamt -
Untere Wasserbehörde
Postfach 10 14 55

39554 Hansestadt Stendal

1. Art des Antrages

**Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis gem. §§ 9 und 10 WHG zur
Grundwasserabsenkung**

2. Angaben zum Antragsteller und Entwurfsverfasser:

Name und Anschrift des Antragstellers:	Telefon:
Name und Anschrift des Entwurfsverfassers:	Telefon:

3. Allgemeine Angaben, Art und Umfang der Anlage bzw. des Vorhabens

Kurzbeschreibung der Baumaßnahme :			
Geplante Grundwasserfördermenge:		l/s	m³/h
			m³/d
Anzahl der Entnahmestellen:			
Lage der Entnahmestellen, Koordinaten Lagestatus 489: (UTM Zone 32 ohne Prefix ETRS89)			
		Nord-Wert	Ost-Wert
Gemarkung:	Flur:	Flurstücksnummer:	

4. Angaben über den Grundwasserstand:

gemessener GW-Stand: am m NN	m u GOK	Absenziel: m NN	m u. GOK
-------------------------------------	---------	------------------------	----------

5. Art der Wasserableitung (Einleitung des gehobenen Grundwassers in):

(zutreffendes ankreuzen):

a) Grundwasser

b) Oberflächengewässer

c) AW/RW-Kanal

6. Anzahl und Lage der Einleitungsstellen für das gehobene Grundwasser:

Anzahl der Einleitungsstellen:

Lage der Entnahmestellen, Koordinaten Lagestatus 489:

(UTM Zone 32 ohne Prefix ETRS89)

Nord-Wert:

Ost-Wert:

Gemarkung:

Flur:

Flurstücksnummer:

7. Reichweite des Absenkungstrichters r

m vom Zentrum der Grundwasserentnahme

8. Voraussichtliche Inbetriebnahme der GWA:

Tag:	Monat:	Jahr:
------	--------	-------

9. Voraussichtliche Dauer der GWA:

Monate:	Wochen:	Tage:
---------	---------	-------

10. Anlagen zum Wasserrechtsantrag (Pläne in 2-facher Ausfertigung):

Erläuterungsbericht zur GWA mit hydraulischer Berechnung der Entnahmemengen, Ermittlung des Absenkungstrichters und Angabe zum Absenziel

Übersichtsplan, Maßstab 1 : 25 000 (Messtischblatt) mit eingezeichnetem Vorhaben

Lageplan der Entnahmestelle(n) u. Einleitungsstelle(n), Maßstab 1 : 500 einschl. Absenkungstrichter

hydraulischer Nachweis zur schadlosen Ableitung des eingeleiteten Grundwassers im Oberflächengewässer

Nachweis der schadlosen Versickerung

Pläne der Baugrube und der Anlage zur Grundwasserentnahme (Grundriss, Querschnitt, Höhenangaben)

Bodengutachten mit Bodenprofilen und GW-Analyse (Fe ges, Mn, pH, LF, So4)

Stellungnahme des Unterhaltungspflichtigen für das Einleitgewässer

Zustimmung des Betreibers der RW bzw. AW Kanalisation

Wert der Anlage für die Grundwasserabsenkung

Ort, Datum

Antragsteller (Stempel, Unterschrift)